

Mit dem Dreigestirn kommt in Hitdorf pure Freude auf

Stimmungsvolle Sitzung der „Hetdörper Mädche un Junge“

Hitdorf - Wenn die Hitdorfer Karnevalisten für eins bekannt sind, dann ist es für die tolle Stimmung, die immer in der Stadthalle herrscht, wenn die KG "Hetdörper Mädche un Junge" zum Sitzungsfasteleer einlädt. Und so war es auch diesmal wieder: Ein buntes stimmungsvolles Programm mit solch prominenten Künstlern wie beispielsweise Fred von Halen sorgte für allseits lachende Gesichter. Der beliebte Bauchredner musste wie immer seinen vorwitzigen Vogel "Akim" in die Schranken weisen, denn dieser zieht ja bekanntermaßen besonders gerne über die Bedienung im Saal her.

Für die richtige Mischung von Musik und Witzen sorgten mal wieder in bewährter Weise "Blom un Blömcher" sowie die Rabau, um nur einige Highlights aus dem Programm zu erwähnen. Den absoluten Stimmungskorkan entfesselt aber immer erst der Auftritt des Hitdorfer Dreigestirns. Wenn Prinz Michael I. samt Jungfrau Dirkonja und Seiner Deftigkeit, Bauer Rolf, aufziehen, dann steht die Halle Kopf. Begeistert jubeln die Narren im netten Rheinort ihren Majestäten zu und wünschen sich zumindest für die närrischen Tage die



■ Sie hatten natürlich Heimvorteil bei der Hitdorfer Sitzung.

FOTO: URSULA WILLUMAT

Monarchie zurück. Wie es um die Regierungsqualitäten Seiner Majestät bestellt ist, bleibt aber unbekannt, denn ob er mehr kann als singen, tanzen, bützen und Strüßjer werfen erfährt man leider nie, da die Amtsperiode am Veilchendienstag immer abrupt endet. Bis dahin werden die Hitdorfer aber noch viel Spaß mit ihren

Regenten haben. Diese haben die bunt kostümierte Narrenschar natürlich auf das herzlichste zum großen Karnevals-umzug am kommenden Freitag eingeladen, der wohl für jedes Hitdorfer Dreigestirn der Höhepunkt der Amtszeit bedeutet.

Ob dann die junge Dame, die

sich in der Hitdorfer Stadthalle noch als "Seepferdchen-Schwimmerin" präsentierte, auch in diesem Kostüm am Wegesrand stehen wird, ist wohl eher fraglich. Lediglich bekleidet mit einem rosa Badeanzug, Badekappe und einem bunten Schwimmreifen würde es dann wohl doch ein wenig kühl werden.

16. Hetdörper Schull- und Veedelszoch

Hitdorf - Die KG Hetdörper Mädche un Junge von 93 veranstaltet am 20. Februar ihren diesjährigen Schull- und Veedelszoch unter dem Motto "Wie schön es et in Hetdörp am Rhing einfach jeck dobei zo sinn". Aus diesem Anlass werden die Hitdorfer Straße und Rheinuferstraße/Bleerstraße zwischen Hitdorfer Straße/Ringstraße und Bleerstraße/Alfred-Nobel-Straße am 20. Februar ab 12.30 Uhr bis voraussichtlich 18.30 Uhr für den Straßenverkehr gesperrt. Ab Bleerstraße/Alfred Nobel-Straße ist die Zufahrt zur Industriestraße für Anlieger frei. Eine Umleitung erfolgt

über Ringstraße, Langenfelder Straße, Fahnenacker, Alfred-Nobel-Straße bis Bleerstraße und umgekehrt. Die Buslinien 233 und 235 befahren während der Sperrung ebenfalls diese Umleitung. Anwohner und Besucher bittet man, die geänderten Park- und Halteverbote im Bereich Ringstraße und der Nebenstraßen zu beachten. Die Stadtverwaltung Leverkusen hat mitgeteilt, dass in diesem Jahr die Überwachung der Ringstraße und Nebenstraßen sowie die Grünstreifen entlang der Hitdorfer Straße in Richtung Rheindorf intensiviert wird. In Ausnahmefällen werden Fahr-

zeuge abgeschleppt. Für Zugbesucher, die mit einem Kfz nach Hitdorf kommen, stehen 600 kostenlose Parkplätze am

Hitdorfer Badesee zur Verfügung. Der Weg zum Parkplatz wird ausgeschildert.



■ Für das Dreigestirn ist die Teilnahme am Hetdörper Schull- und Veedelszoch der Höhepunkt der Session.